

Inhalt

Vorbemerkung	1
 I BENJAMINS ÄSTHETISCHE THEORIE DER REZEPTION	 3
1. Exposition des Problems im Frühwerk	6
2. Von Engels zu Benjamin: Der Fuchs-Aufsatz	16
3. Aufklärung und Historismus	20
4. Destruktion des Historismus	29
5. Dialektische Landschaft der Überlieferung: Die Vorrede zum Baudelaire-Buch	 37
6. Rettung der bürgerlich-demokratischen Tradition in Deutschland .	44
7. Ausblick auf das Passagenwerk und die geschichtsphilosophischen Thesen	 53
 II BENJAMINS BILD DES BAROCK	 59
1. Skizze zur Rezeption des Trauerspielbuchs	59
2. Konfession, Politik und Geschichtsphilosophie im »Ursprung des deutschen Trauerspiels«	 81
 III STATIONEN DER BENJAMIN-REZEPTION 1940–1985	 121
1. Der Beitrag Theodor W. Adornos	124
2. Die Stimme des Freundes: Gershom Sholem	135
3. Frühe Dokumente der Rezeption	140
4. Das Echo auf die Schriften 1955	142
5. Der Durchbruch: Benjamin im Umkreis der Studentenbewegung .	152
6. Benjamin als Favorit der akademischen Dissertation	162
7. Ausblick auf die internationale Rezeption	183
 Personenregister	 195